



Von der Handwerkskammer
für München und Oberbayern
öffentlich bestellter und
vereidigter Sachverständiger
für das Parkettlegerhandwerk

Dieter Humm

Mergentheimer Str. 2
80687 München

Tel. 089 - 75 80 01
Fax. 089 - 75 07 99 89

Dieter.Humm@t-online.de

10. April 2014

Mediation

Mediation ist ein strukturiertes Verfahren konstruktiver Konfliktbearbeitung, in dem von den Mediatoren spezifische Kommunikationsmethoden genutzt werden und dessen Ablauf nach einer sorgfältigen Vorbereitung in mehreren Phasen erfolgt.

1. Phase

Zunächst werden die Parteien über das Mediationsverfahren informiert, die Rahmenbedingungen (z.B. Vertraulichkeit, Kommunikationsregeln...) für die Konfliktvermittlung in einer Mediationsvereinbarung festgehalten und die weitere Vorgehensweise miteinander abgestimmt.

2. Phase

Die Parteien stellen ihre Standpunkte und Sichtweisen dar, so dass die Themen, Streitpunkte und Konfliktfelder gesammelt und für die weitere Bearbeitung strukturiert werden können.

3. Phase

„Exploration“: Den Konfliktparteien wird die Möglichkeit gegeben, ihre Sicht des Konflikts zu jedem Themenpunkt umfassend darzustellen. Informationen, Daten und Wahrnehmungen werden ausgetauscht, bevor auf die unterschiedlichen und gemeinsamen Wünsche, Bedürfnisse und Interessen der Parteien vertieft eingegangen und damit der Konflikt umfassend erhellt werden kann.

Lösungsoptionen

Anschließend werden verschiedene Lösungsoptionen entwickelt und in den nachfolgenden Verhandlungen bewertet. Am Ende steht im Idealfall eine sog. „win-win“-Lösung, die die Interessen der Beteiligten gleichermaßen berücksichtigt und mit der alle zufrieden sind. Nur die Ergebnisse, denen alle Beteiligten zustimmen, werden in die verbindliche Abschlussvereinbarung aufgenommen.

Dauer einer Mediation

Die Dauer richtet sich nach der Art und dem Umfang des Konflikts. Manchmal reicht eine Kurzmediation von wenigen Stunden an einem Tag. In den meisten Konflikten sind mehrere Sitzungen erforderlich. Die Dauer einer Mediationssitzung beträgt dann in der Regel 1,5 – 2 Stunden.

Vorteile der Mediation gegenüber juristischen Auseinandersetzungen

- Wechselseitiges Verständnis
- Flexible Lösungen
- Zeitnah und wirkungsvoll
- Kein Gesichtsverlust der Beteiligten

Wechselseitiges Verständnis

Die Probleme, die hinter dem Konflikt stehen werden analysiert und systematisch aufgearbeitet. Auf diese Weise wird ein Kommunikationsprozess in Gang gesetzt, der emotionale Blockaden löst und wechselseitiges Verständnis für die Sichtweise des anderen entstehen lässt.

Flexible Lösungen

Die Bereitschaft wächst, flexible und zukunftsorientierte Lösungen zu entwickeln, bei denen jeder seine individuellen Interessen und Bedürfnisse wieder erkennt.

Zeitnah und wirkungsvoll

Eine solche Lösung wird oft bereits nach wenigen Sitzungen erreicht. Es muss nicht erst jahrelang vor Gericht prozessiert werden. Die in der Mediation gefundene Lösung ist in aller Regel auch von Dauer, da die Beteiligten „hinter ihr stehen“. Durch die umfassende Aufarbeitung des Konflikts werden weitere Streitigkeiten vermieden.

Kein Gesichtsverlust der Beteiligten

Da die Mediation vertraulich abläuft und unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfindet, ist es für alle Beteiligten möglich, ohne Gesichtsverlust am Ende den Platz als Gewinner zu verlassen.